

Amtliches Kreisblatt

für den Kreis Freystadt

Schriftleitung: Landratsamt Freystadt. — Druck und Verlag von Rudolf Geisler, Freystadt. — Postcheckkonto Breslau Nr. 18221
 Bezugspreis monatlich 35 Goldpfennig. — Insertionspreis: die 4gespalt. Millimeter-Höhe 5 Goldpfennig, die 2gespaltene Millimeter-
 Höhe im amtlichen Teil 10 und im Reklameteil 20 Goldpfg.

Nr. 8 **Sonnabend, den 31. Januar** **1931**

21. Vierteljahrs-Ausweis
über die Einnahmen und Ausgaben des Gemeindeverbandes Freystadt N.-Schl.
 Vierteljahr Oktober/Dezember des Rechnungsjahres 1930.

A. Ordentlicher Haushalt.

Aus dem Vorjahr, und zwar:

a) Bestand zur Deckung restlicher Verpflichtungen	45 780 RM.
Fehlbetrag (—) des Vorjahrs	— 1 682 „
Zusammen	44 098 RM.

	Jahresfoll			
	(Haushaltfoll + Rechnungfoll der Vorjahrs- reste) RM.	Jh-Einnahme oder Jh-Ausgabe		
		mit Beginn des Rechnungsjahrs bis einschl. des Vorvierteljahrs RM.	im Berichts- vierteljahr RM.	zusammen RM.
	1	2	3	4
I. Einnahmen				
1. Steuern		364 893	229 289	594 182
Davon ab:				
An Unternehmungen und Betriebe und die Ver- mögensverwaltung geleistete Zuschüsse		95 488	32 905	128 393
Verbleiben		269 405	196 384	455 789
2. Sonstige Einnahmen:				
Allgemeine Verwaltung		13 826	8 230	22 056
Schulwesen		2 958	1 016	3 974
Tiefbauwesen		18 354	6 229	24 583
Wohlfahrtspflege u. Gesundheitswesen (ausschließ- lich Arbeitslosenfürsorge und Wohnungswesen)		43 939	19 798	63 737
Arbeitslosenfürsorge (Krisenfürsorge)				
Wohnungswesen				
Besondere gemeinnützige Anstalten u. Einrichtungen				
Uebrige Kämmererverwaltungen		596	157	753
Einnahmen insgesamt		349 078	814	580 892
(abzüglich der Zuschüsse an Unternehmungen, Betriebe und Vermögensverwaltungen)				
II. Ausgaben				
1. Allgemeine Verwaltung		57 969	28 411	86 380
2. Schulwesen				
a) Volksschulen		16 343	7 341	23 684
b) Sonstige Schulen				
3. Tiefbauwesen (Bege-, Straßen-, Brückenbau und -unterhaltung)		135 951	68 125	204 076
4. Wohlfahrtspflege u. Gesundheitswesen (ausschließ- lich Arbeitslosenfürsorge und Wohnungswesen)		200 970	132 928	333 898
5. Arbeitslosenfürsorge (Krisenfürsorge)				
6. Wohnungswesen				
7. Besondere gemeinnützige Anstalten u. Einrichtungen				
8. Uebrige Kämmererverwaltungen (soweit nicht unter 1 bis 7 angeführt)		7 387	1 381	8 768
9. Umlagen an den übergeordneten Gemeindeverband		43 914	16 437	60 351
Ausgaben insgesamt		462 534	254 623	717 157
Mithin: Mehrausgabe				136 265

B. Außerordentlicher Haushalt.

Aus dem Vorjahr und zwar:

a) Bestand zur Deckung restlicher Verpflichtungen	8 041 RM.
Fehlbetrag (—) des Vorjahres	34 032 "
Zusammen —	25 991 RM.

	Jahressoll		Jst-Einnahme oder Jst-Ausgabe	
	(Haushaltsoll + Rechnungsoll der Vorjahrsreste)	mit Beginn des Rechnungsjahrs bis einschl. des Vorvierteljahrs	im Berichts- vierteljahr	zusammen
	1	2	3	4
I. Einnahmen				
1. Schuldenaufnahme		119 875		119 875
2. Fondsentnahme				
3. Sonstige Einnahmen		10 262	46 161	56 423
Einnahmen insgesamt		130 137	46 161	176 298
II. Ausgaben				
1. Tiefbauwesen (Wege-, Straßens-, Brückenbau- und -unterhaltung)		55 428	1 198	56 626
2. Arbeitslosenfürsorge				
3. Wohnungswesen			3 666	3 666
4. Sonstige Ausgaben der Kammereinerwartungen				
Ausgaben insgesamt		55 428	4 864	60 292
Mehreinnahme				116 006

A b s c h l u ß.

A. Ordentlicher Haushalt.

Aus dem Vorjahr	44 098 RM.
Mehrausgabe (—) aus den Monaten April bis Dezember 1930	136 265 "
Ergibt Mehrausgabe am Schlusse des Berichtsvierteljahrs	92 167 RM.

B. Außerordentlicher Haushalt.

Aus dem Vorjahr	25 991 RM.
Mehreinnahme (+) aus den Monaten April bis Dezember 1930	116 006 "
Ergibt Bestand am Schlusse des Berichtsvierteljahrs	90 015 RM.

22. Gemeindevorsteher.

Die Wiederwahl des Landwirts Rudolf Rothe in Niebusch zum Gemeindevorsteher der Gemeinde Niebusch ist bestätigt worden.

Freystadt, Nd.-Schles., den 27. Januar 1931.

Der Landrat.
v. Tresslow.

Die Jagdpächter der Gemeindejagd Diebenzig werden in der Zeit vom 1. Februar bis 1. März 1931 auf ihrem Jagdterrain zur Vertilgung von Raubzeug Gift auslegen. Verwendet werden mit Strichnin vergiftete Fleischbrocken.

Rippen, den 29. Januar 1931.

Der Amtsvorsteher. Bayer.

Haus-Standuhren



kauft man am besten da, wo sie i . . . gestellt werden. Schwenningen, die größte Uhrenstadt der Welt, bietet Ihnen Gelegenheit, direkt vom Herstellungsort zu kaufen.

Wir gewähren Ihnen: mehrjährige schriftl. Garantie. Lieferung: Franko Haus.

Jede Uhr wird durch unsern Fachmann kostenlos nachgeprüft.

Angenehme Teilzahlung. Überzeugen Sie sich bitte selbst und verlangen Sie heute noch per Postkarte die kostenlose Zusendung unseres Katalogs.

Standuhren G.m.b.H., Schwenningen a.N.
Alleenstraße 17 (Schwarzwald)

Papiergirlanden

empfiehlt in großer Auswahl

Rudolf Geisler, Freystadt

LOHNENDE MAST- u. ZUCHT

sichert die Beifütterung der altbewährten, physiologisch vollkommenen gew. Futterkalk-Nährsalz-Mischung **M. Brockmanns „Zwerg-Markte“**



Glänzende Erfolge! Sicherer Schutz vor Knochenerkrankungen! Gierige Fresser! Mehr Fleisch, Fett, Eier! Nurecht in Originalpackung mit Schutzmarke - nie lose! **M. Brockmanns Ratgeber** (4. Ausg.) zeigt, wie man richtig füttert! Gratis erhältlich in unseren Verkaufsstellen oder durch **Chem. Fabr. m.b.H. Leipzig-Eutr.**